

ALTER MARKT



Mit seinen eindrucksvollen historischen Fassaden im Herzen der Altstadt ist der Alte Markt beliebter Treffpunkt zu Veranstaltungshöhepunkten.

Sehenswert sind die alten Patrizierhäuser, vor allem das Crüwell-Haus aus dem Jahr 1530, eines der schönsten Bürgerhäuser Westfalens. Der prachtvolle spätgotische Stufengiebel blieb unzerstört, als das Gebäude 1944 vollständig ausbrannte. Im Treppenhaus sind 7.000 Delfter Kacheln aus dem 16.-18. Jahrhundert zu sehen. Das Theater am Alten Markt (TAM) befindet sich im Gebäude des ehemaligen Rathauses (bis 1904), das 1944 zerstört wurde. Erhalten blieb nur das gotische Kellergewölbe, wo heute ein Restaurant zum Verweilen einlädt. Seit dem Wiederaufbau 1949 wird das Gebäude als Theater genutzt.

Termine, Touren, Tipps:

► www.bielefeld.jetzt

KUNSTHALLE UND SKULPTURENPARK



Die Kunsthalle Bielefeld genießt bundesweite Reputation. Deutsche und internationale Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts bestimmt das Programm im Inneren des Architekturdenkmals.

Das Museum und Ausstellungshaus hat der New Yorker Architekt Philip Johnson 1968 erbaut. Schwerpunkte der Sammlung sind der deutsche Expressionismus, internationale Skulpturen und internationale zeitgenössische Kunst. Der Skulpturenpark mit herausragenden Werken bedeutender Künstler des 20. Jahrhunderts wurde nach den Originalplänen von Philip Johnson 2008 neu gestaltet. Das Café mit schöner Gartenterrasse sorgt für das leibliche Wohl der Gäste.

Öffnungszeiten

Während der Sonderausstellungen:

Di. – Fr. 11 – 18 Uhr, Mi. 11 – 21 Uhr, Sa., So. + Feiertage 11 – 18 Uhr; zwischen den Sonderausstellungen wegen Umbauarbeiten geschlossen!

► www.kunsthalle-bielefeld.de



www.bielefeld.jetzt

20 Highlights
Stadtrundgang
BI

Bielefeld entdecken

Von der klassischen Busrundfahrt bis zum kulinarischen Spaziergang – mehr als 30 verschiedene Stadtführungen, Tagesangebote und Rahmenprogramme warten auf Bielefeld-Entdecker.

Tourist-Information in der Wissenswerkstatt

Wilhelmstraße 3 | 33602 Bielefeld
Tel. 0521 55774777
touristinfo@bielefeld-marketing.de

Öffnungszeiten
Mo. – Sa. 10 – 18 Uhr



Starke Marke, starke Unterstützer.
Vielen Dank den Bielefeld-Partnern!

★★★★ Partner www.bielefeld.jetzt/partner



★★★★ Partner



Herausgeber/Redaktion: Bielefeld Marketing GmbH, Herforder Straße 4-6, 33602 Bielefeld | Gestaltung: deterringdesign.de | Druck: Territory | Fotos: Bielefeld Marketing GmbH / P. Gawandka, Bielefeld Marketing GmbH / D. Ketz, Teutoburger Wald Tourismus / D. Ketz, deterringdesign, Sarah Jonek, Uwe Schmale, Matthias Schrumpl.

Stand: Juli 2025



Bielefeld zu Fuß entdecken

Urban und trotzdem grün, Großstadt und dennoch überschaubar. Dank dieser Mischung ist Bielefeld so attraktiv. Begeben Sie sich auf Entdeckungsreise durch die Altstadt. Der Stadtrundgang führt an 20 sehenswerten Highlights entlang. Die Karte im Innenteil liefert eine optimale Wegbeschreibung mit Informationen zu den einzelnen Sehenswürdigkeiten. Oder einfach den schwarzen „Stadtrundgang“-Schildern am Wegesrand folgen!

2 Stunden
20 Highlights
1 Zeichen



TEUTO_Navigator

Den gesamten Stadtrundgang gibt es auch online im Teuto_Navigator mit Details zum Streckenverlauf, Höhenprofil und weiteren Infos:

► www.teutonavigator.com



LEINWEBER-DENKMAL



Der bronzene Leineweber am Altstädter Kirchplatz bietet die perfekte Kulisse für Bielefelder Highlight-Veranstaltungen:

► **Leineweber-Markt**

eines der schönsten Stadtfeste der Region Ende Mai

► **Weihnachtsmarkt**

Lichterzauber quer durch die ganze Stadt ab Ende November

► **Weinmarkt**

Anfang September wird die Altstadt zum gemütlichen Weindorf

Das Leineweber-Denkmal aus dem Jahr 1909 steht für die Geschichte als Leinenstadt, in der sich einst alles ums Spinnen und Weben, Bleichen und Nähen drehte. Für das hochwertige Bielefelder Leinen gab es ein eigenes Qualitätssiegel. Der Tiroler Bildhauer Hans Perathoner hat die drei Meter hohe Bronze-Statue geschaffen. Modell stand der ehemalige Jöllenbecker Leineweber Heinrich Heienbrok. Mit Pfeife, Knotenstock und Holster ist der Leineweber das Sinnbild ravenbergischen Gewerbefleißes.

SPARRENBURG



Bielefelds Wahrzeichen liegt an einem der schönsten Höhenwanderwege Deutschlands – dem Hermannsweg.

Nicht nur der Panoramablick vom 37 Meter hohen Burgturm ist wunderbar, auch eine Führung durch das unterirdische Gangsystem (von April bis Oktober) lohnt sich. Erbaut in der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts vom Grafen von Ravensberg, diente die Sparrenburg als Verwaltungs- und Wohnsitz der Landesherrn und sicherte die Stadt sowie den Handelsweg im Bielefelder Pass. Heute ist die Burg ein beliebtes Ausflugsziel. Erste Anlaufstelle bei Fragen ist das 2014 eröffnete Besucherinformationszentrum am Eingang des Burghofs.

Öffnungszeiten

Turm und Besucherinformationszentrum:

Apr. – Okt.: tägl. 10 – 18 Uhr | Nov. – März: Sa., So. + Feiertage 11 – 18 Uhr (außer 24.12. – 01.01.)

Öffentliche Führung durch die Kasematten:

April – Oktober: täglich 12 + 14.30 Uhr, So. + Feiertage zusätzlich 16 Uhr

► www.sparrenburg.info



NEUSTÄDTER MARIENKIRCHE

Mit Doppelturmprofil zählt die Neustädter Marienkirche zu den markanten und bedeutenden Gebäuden der Region. Die kreuzförmig angelegte Hallenkirche wurde vom Ravensberger Grafen Otto III. als Stiftskirche gegründet. Heute ist die Neustädter Marienkirche evangelische Pfarrkirche und ein Ort der Kirchenmusik. Im Inneren des bedeutenden Sakralbaus aus dem späten 13. Jahrhundert befindet sich ein kostbarer Kunstschatz aus sieben Jahrhunderten: der „Bielefelder Marienaltar“ von 1400.

Bielefeld zu Fuß entdecken

20 Highlights in 2 Stunden

Strecke: 3,8 Kilometer



HAUS MÜLLER

Das Haus Müller an der Obernstraße 51 stammt in seinem Kern aus dem Jahre 1485. Es ist das älteste erhaltene mittelalterliche Bürgerhaus. Seine Bauform weist auf die Nutzung als Kaufmannshaus hin. Ende des 19. Jahrhunderts war dort die Bäckerei, in der Apotheker Dr. August Oetker unter Mithilfe des Bäckermeisters Müller seine praktischen Versuche zur Anwendung des Backpulvers durchführte.

Bauernhausmuseum

Heimat-Tierpark
Olderdissen

Botanischer Garten

Winzer'sche Gärten



ALTSTÄDTER NICOLAIKIRCHE

In unmittelbarer Nachbarschaft des Alten Marktes liegt die älteste Bielefelder Stadtkirche, die 1236 zur selbstständigen Pfarrkirche erhoben wurde. Im Inneren der gotischen Hallenkirche (1340) befindet sich ein kostbarer Schnitzaltar (1524) aus der Werkstatt der Antwerpener Lucasgilde. Insgesamt sind 250 Figuren in Szenen der biblischen Geschichte im Schnitzwerk zu sehen.



ST. JODOKUS-KIRCHE

Die ehemalige Kirche des Franziskanerordens wurde im Jahr 1511 geweiht. Im Inneren der St. Jodokus-Kirche befinden sich sehenswerte Kostbarkeiten: die „Schwarze Madonna“ aus dem Jahre 1220, die Holzplastik des heiligen Jodokus um 1480 und die Ikonenwand von Saweljew von 1962.



ALTES RATHAUS

Das Alte Rathaus wurde 1904 am Niederwall eingeweiht. Elemente der Gotik und Renaissance sind mit anderen historischen Baustilen vermischt. Das Bielefelder Stadtwappen ist im Giebel zu erkennen. Ein anschauliches Modell der Stadt um 1650 befindet sich im Erdgeschoss. Der repräsentative Verwaltungssitz der Stadt Bielefeld wurde in den 1980er-Jahren mit dem Bau des Neuen Rathauses erweitert. Zwischen den Rathäusern steht die Plastik „Passione per l'arte“ von Sandro Chia.



THEATER BIELEFELD

Das Theater Bielefeld ist ein Dreisparten-Haus, in dem sich Gesang, Tanz und Schauspiel unter einem Dach befinden. Mit jährlich rund 600 Vorstellungen gehört das Stadttheater zu den größten Theatern der Region und genießt mit seinem vielseitigen Spielplan oft überregionale Bedeutung. Das Stadttheater in seiner interessanten Mischung aus Barock und Jugendstil wurde 1904 mit einer Festaufführung von Schillers „Jungfrau von Orléans“ eröffnet.

► www.theater-bielefeld.de

Alle Highlights auf einen Blick

- 1 Tourist-Information in der Wissenswerkstadt Bielefeld
- 1 Altes Rathaus
- 2 Theater Bielefeld
- 3 Leineweber-Denkmal
- 4 Altstädter Nicolaikirche
- 5 Alter Markt mit Theater am Alten Markt
- 6 Ausgrabungen ArchäoWelle
- 7 Park der Menschenrechte
- 8 Neustädter Marienkirche
- 9 Naturkunde-Museum im Spiegelshof
Das Naturkunde-Museum im Spiegelshof, einer der wenigen erhaltenen Adelshöfe (1540), ist ein Museum für Natur, Mensch und Umwelt. Auf spannende Weise erleben Interessierte hier Themen wie Artenvielfalt und Klimawandel.
- 10 Sparrenburg
- 11 Musik- und Kunstschule
- 12 Kunsthalle und Skulpturenpark
- 13 Ortwin Goldbeck Forum
- 14 Ratsgymnasium
- 15 Kunstverein Bielefeld
Der Kunstverein Bielefeld befindet sich in einem der ältesten Gebäude der Stadt, einem alten Adelshof aus dem 16. Jahrhundert im Stil der Weserrenaissance.
- 16 Haus Müller
- 17 St. Jodokus-Kirche
- 18 Meissener Kachelhaus
1928 von den Architekten Paul Löwenthal und Wilhelm Harms errichtet und mit grünen Keramikkacheln aus Meißen verkleidet, beherbergt das Kachelhaus heute ein Restaurant.
- 19 Süsterkirche
1491 von Augustinerinnen-„Schwestern“ gegründet, übergab sie der Große Kurfürst 1683 der reformierten Kirche. Aus 1860/61 stammen der Turm und die bauliche Erweiterung der Kirche.
- 20 Jahnplatz
Seit 1932 amtlicher Ortsmittelpunkt. Seinen Namen erhielt der Platz von der Jahnheide, die 1861 von der Bielefelder Turngemeinde gepflanzt wurde. Die bronzefarbene Uhr war 1996 ein Geschenk der Firma Alcina Cosmetic.

Tipp!

Die nette Toilette in Bielefeld:
► www.die-nette-toilette.de

